



Veranstungskalender 2024

Ausstellung 07.04.2024 - 04.05.2024

„Retrospektive“ - Jutta Horn & Gerda Steimle



Seit fast 40 Jahren begehen die zwei Künstlerinnen einen gemeinsamen Weg, jede für sich als Individualistin, für den dann beide aber oft eine gemeinsame harmonische Bildsprache finden.

Unterricht bei Einrichtungen zur Förderung der Kunst, so z.B. Kunstschulen und Sommerakademien namhafter Künstler und Künstlerinnen, öffneten ihnen den Weg zu verschiedenen Materialien und Techniken.

Bei Gerda Steimle ist es die „experimentelle Malerei, das nicht planbare von Farbe, Form, Material und Technik,“ das sie fasziniert und zugleich immer wieder aufs Neue überrascht. „Aus einem offenen Spiel von Farbe, Form, Material und Technik“ entstehen abstrakte Kompositionen.

Hauptthema in Jutta Horns Malerei ist es, „offen zu sein für scheinbar Nebensächliches wie Striche, Punkte und Farbschichtungen“, aus denen sich plötzlich Landschaften, Figuren und Gegenstände formen, die dem Betrachter Räume für Fantasie eröffnen.

Sonntag, 07.04.2024

Vernissage um 11:15 Uhr

Rutesheimer Rathaus

Leonberger Straße 15

Ausstellung 02.06.2024 - 29.06.2024

Malerei und Materialtransformationen - Marlies Mader



Die Malerin ist häufig in fernöstlichen Ländern unterwegs, wobei ihr Interesse vor allem kargen Landschaftsformationen gilt.

Fundstücke am Straßenrand, Mauerstrukturen, ein Stück rostiges Blech, Ahornsamen oder ein Stück Holz mit Papierresten können die Künstlerin zu einem Transformationsprozess führen, wobei sie teilweise Fragmente aus der Natur mit in ihre Werke übersetzt.

Ihre „imaginierten Landschaften“ sind aus vielen Schichten und Lasuren aufgebaut. Die Acrylfarbe wird mit verschiedenen mitgebrachten Sanden gemischt, so entstehen die unterschiedlichsten, spannungsvollen Strukturflächen in ihren Bildern.

Sonntag, 02.06.2024

Vernissage um 11:15 Uhr

Bürgersaal der Christian-Wagner-Bücherei

Pforzheimer Straße 1

Ausstellung 14.06.2024 - 30.06.2024

Brigitte Bernert & Dorothee Wiedeck & Sonja Ondrup-Wendel



Brigitte Bernert ist Architektin und Künstlerin. Sie fertigt Skulpturen, Reliefs und Rauminstallationen aus Metall. Aus dem ursprünglich im Erdhaften verborgenen und amorphen Erz lässt sie die Metalle in einem fließendem Prozess des Schmelzens, ihrer Transformation und Metamorphose eine neue Form annehmen.

Inspiziert durch Mythologie und Antike kombiniert sie ihre reliefartigen Objekte und Texturen.

Die Künstlerin Dorothee Wiedeck fertigt Keramik-Skulpturen mit Tiefgang. Was vor Jahren als Hobby begann, hat sich bald als Passion entwickelt. Die Kombination von Keramik und Holz fasziniert sie und findet man in vielen ihrer Objekte. Mit ihren Arbeiten zeigt Sie einen Querschnitt ihres Schaffens.

Sonja Ondrup-Wendel malt bereits seit 40 Jahren. Dabei hat Sie über die Zeit verschiedene Techniken ausprobiert, angefangen mit Aquarell über sämtliche Drucktechniken wie Radierungen und Lithografie. Das Hauptinteresse der Künstlerin liegt dabei auf der Acrylmalerei mit Struktur, Collagen und Drucken. So entstehen je nach Jahreszeit und persönlichen Empfindens unterschiedliche Motive, die sich überwiegend an der Natur anlehnen.

Freitag, 14.06.2024

Vernissage um 19:30 Uhr

Zehntscheuer Perouse

Rathausplatz 3

Konzert 28.06.2024

Carla Oehmd - Jazz Group



Besetzung:

Eva-Maria Bolay (Tenorsaxofon, Flöte)
Michael Härtter (Gitarre)
Martin Hering (Kontrabass)
Friedemann Kendel (Piano)
Alex Tarasov (Drums)

„Carla heißt sie. Öhmd frisst sie. Und Jazz hört sie.“ So erklärt die Band ihren ungewöhnlichen Namen. Die Rede ist dabei nicht etwa von einem Bandmitglied, sondern von einer Ziege, die die Formation zu ihrer Namenspatronin gewählt hat. Seit mehr als 30 Jahren groovt die Carla Oehmd Jazz Group inzwischen erfolgreich durch das Ländle. Das langjährige gemeinsame Musizieren hat den spezifischen Sound des Quintetts mit seiner ungewöhnlichen stilistischen Vielfalt von Swing, Funk, über Pop und Latin bis zu groovigen Jazz-Rock-Titeln und trefflichen Eigenkompositionen geprägt und ist zum Markenzeichen der Band geworden.

Donnerstag, 28.06.2024

Konzertbeginn 19:30 Uhr

**Patio/ Bürgersaal
Christian-Wagner Bücherei**

Pforzheimer Straße 1



Veranstungskalender 2024

Open Air Konzert **02.08.2024**

Sommer - Konzert mit MATTHEO & DIE BRINGER



Ob vor oder im Rathaus selbst: MATTHEO & DIE BRINGER lieferten uns in vergangenen Jahren immer einen fulminanten, begeisternden Live-Abend. Und die Band aus Rutesheim nimmt uns auch in diesem Jahr wieder mit auf einen brettcoolen Rock'n'Roll-Trip; mit knackigen Gitarrenriffs, gefühlvollen Balladen und neuem Programm. Die markante Stimme und Live-Performance sind ansteckend. Die vier Musiker bestechen durch beeindruckende musikalische Präsenz und Spaß. Mit ihrer lässigen Mischung aus eigenen, deutschsprachigen Songs und überraschenden Coverversionen gehören MATTHEO & DIE BRINGER zu den interessantesten Live-Acts im Großraum Stuttgart. Wir freuen uns, MATTHEO & DIE BRINGER wieder auf dem Rathausplatz präsentieren zu können. Bei schlechtem Wetter wird das Konzert ins Rathaus verlegt.

Freitag, 02.08.2024

19:30 Uhr

Vorplatz Rathaus Rutesheim

Leonberger-Str. 15

**Eintritt frei
Spende erbeten**

Ausstellung **15.09.2024 - 12.10.2024**

Druckgrafik - Helmut Anton Zirkelbach



Die Farbradierung ist eine der spannendsten druckgrafischen Künste. Diesem grafischen Tiefdruckverfahren mit seinen außerordentlichen Möglichkeiten für kreative Bildprozesse widmet sich der Künstler seit 1991 in Einzelblättern und Zyklen. Seine Kunst hat ihn weithin bekannt gemacht, stellt er doch seit 1985 jährlich an vielen Orten im In- und Ausland aus und ist auf zahlreichen Kunstmessen vertreten. Werke befinden sich in renommierten Sammlungen und Museen. Mit einer sehr eigenwilligen und linearen Formensprache – von der Gegenständlichkeit bis zur Abstraktion – fasziniert er die Betrachter.

(Zitat von Prof. Frank Günter Zehnder)

Sonntag, 15.09.2024

Vernissage 11:15 Uhr

Bürgersaal der Christian-Wagner-Bücherei

**Pforzheimer Straße 1
Rutesheim**

Ausstellung **20.10.2024 - 16.11.2024**

Blumenstillleben - Jürgen Elwert



Jürgen Elwert gehört zu den Künstlern, die nicht malen wollen, sondern malen müssen.

Waren seine Bilder früher oft ganze Geschichten von Religion, Gewalt und Ungerechtigkeit, so sind sie heute ein Abbild der Stille und des Friedens der Natur, oft am Ende des Lebenszyklus der Blüten. Mit Öl malt er seine Blumen und Pflanzen vor der Natur und entwickelt sie auf der Leinwand zu ihrem Eigenleben. Da schlingen sich einzelne Stängel und Zweige übereinander, da scheinen die Blumen vor dem Hintergrund fast zu schweben, als wollten sie gleich nach etwas greifen. Die Magie und Schönheit der Blumen im Vergänglichen und die Faszination der Blüten lassen den Blumenmaler unvergesslich machen.

Sonntag, 20.10.2024

Vernissage 11:15 Uhr

Bürgersaal der Christian-Wagner-Bücherei

**Pforzheimer Straße 1
Rutesheim**

Ausstellung **24.11.2024 - 21.12.2024**

Metamorphose - Mitgliederausstellung Kulturforum



Diesem komplexen Thema wollen sich die Mitglieder/innen des Kulturforums in dieser Ausstellung widmen.

Das Wort „Metamorphosis“ stammt aus dem Griechischen und bedeutet „Umwandlung“. Die Metamorphose in der Kunst bezieht sich auf Veränderung oder Transformation eines Objekts oder Motivs von einer Form in eine andere. Es geht darum, das gewählte Motiv auf eine neue Weise darzustellen, in dem es in verschiedene Formen umgewandelt wird.

Eine Raupe wird zum Schmetterling, das Knospen, Blüten und Verblühen einer Rose, „Stirb und Werde“ in der Natur wird zum Transformationsprozess... Lassen wir uns überraschen wie unsere Mitglieder mit dem Thema umgehen.

Sonntag, 24.11.2024

**Vernissage um 11:15 Uhr im
Rutesheimer Rathaus**

Leonberger Straße 15



Kontakt: burstburst@web.de oder urlaub-reisen@t-online.de
Homepage: www.kulturforum-rutesheim.de
facebook: @kulturforum